

Presse-Information
20. Juli 2023

BMW Group Österreich mit starkem ersten Halbjahr.

BMW Group nach wie vor Nummer 1 im österreichischen Premiumsegment +++ Deutliches Zulassungsplus von über 10 Prozent gegenüber Vorjahreszeitraum +++ Elektrifizierungsoffensive: Mehr als jeder vierte BMW in Österreich vollelektrisch +++ BMW Motorrad zeigt mit einem Plus von über 22 Prozent enorm starkes Wachstum im ersten Halbjahr +++

Salzburg. Auch im ersten Halbjahr 2023 verteidigt die BMW Group in Österreich die Position als führender Premiumhersteller. Mit 9.655 neu zugelassenen Fahrzeugen (+10,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum) befindet sich die BMW Group in Österreich auch im ersten Halbjahr 2023 weiter auf Erfolgskurs. Dabei entfielen auf die Marke BMW 8.606 Einheiten (+12,3 Prozent). Die Marke MINI verzeichnete mit 1.049 Neuzulassungen (-3,8 Prozent) einen leichten Rückgang.

BMW Motorrad blickt ebenfalls auf ein sehr erfolgreiches erstes Halbjahr zurück. In Österreich wurden im ersten Halbjahr 2023 insgesamt 1.355 neue Motorräder zugelassen – ein starkes Plus von über 22 Prozent.

Elektrifizierung auf Kurs: Jeder zweite BMW in Österreich voll- oder teil-elektrisch.

Die BMW Group bietet schon heute eine einzigartige Palette an voll- und teil-elektrischen Automobilen und setzt ihre E-Offensive auch 2023 mit einem Plus von 58 Prozent weiterhin konsequent fort. Die Marke BMW verzeichnete sogar ein Wachstum von über 70 Prozent. Mit insgesamt 2.256 Zulassungen ist mehr als jeder vierte BMW in Österreich mittlerweile vollelektrisch. Be-

Presse-Information

Datum 20. Juli 2023

Thema BMW Group Österreich Halbjahresergebnisse 2023.

Seite 2

trachtet man alle elektrifizierten (voll- und teilelektrisch) Fahrzeuge, ergibt sich noch ein beeindruckenderes Bild: Insgesamt wurden 4.025 elektrifizierte BMW Fahrzeuge per Juni 2023 am österreichischen Markt zugelassen. Dies bedeutet einen Anteil von 47 Prozent – jeder zweite zugelassene BMW in Österreich wird somit voll- oder teilelektrisch betrieben.

Die Elektrifizierung ist bei der BMW Group klar auf Kurs: Bis Ende des Jahres wird das Unternehmen rund ein Dutzend vollelektrischer Modelle anbieten, die rund 90 Prozent der heutigen Segmente abdecken. Im Herbst dieses Jahres wird eine vollelektrische Version der beliebten BMW 5er Limousine auf den Markt kommen. Im Frühjahr 2024 folgt der BMW i5 Touring.

Investition in Elektro ist eine Investition in den österreichischen Wirtschaftsstandort. Knowhow aus Österreich.

Das BMW Group Werk Steyr geht in eine technologieoffene Zukunft: Ab 2025 werden in Steyr die E-Antriebe der nächsten Generation entstehen – und zwar sowohl im Bereich der Produktion als auch der Entwicklung. Für diesen Kompetenzausbau investiert die BMW Group bis 2030 rund eine Milliarde Euro. Durch die enorme Kapazitätserweiterung bleibt das Werk im oberösterreichischen Steyr weiterhin der führende Antriebsstandort der BMW Group. Bis 2030 wird rund die Hälfte aller Beschäftigten – heute sind es 4.500 – im Bereich E-Mobilität arbeiten.

Presse-Information

Datum 20. Juli 2023

Thema BMW Group Österreich Halbjahresergebnisse 2023.

Seite 3

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner, Leiter Kommunikation Zentral- und Südosteuropa

Telefon: +43 662 8383 9100

E-Mail: michael.ebner@bmwgroup.com**Die BMW Group in Österreich**

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2022 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 7,6 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 16.316 neu zugelassenen BMW und 2.202 MINI war man 2022 mit 36,9 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2022 1.582 Neuzulassungen. Der Anteil im Segment Motorrad über 500 cm³ beläuft sich auf rund 14 Prozent. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

<http://www.bmwgroup.at><http://www.bmw.at><http://www.bmw-werk-steyr.at>Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>Twitter: https://twitter.com/bmw_atInstagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>Firma
BMW Austria
Gesellschaft mbHPostanschrift
PF 303
5021 SalzburgTelefon
+43 662 8383 9100Internet
www.bmwgroup.com